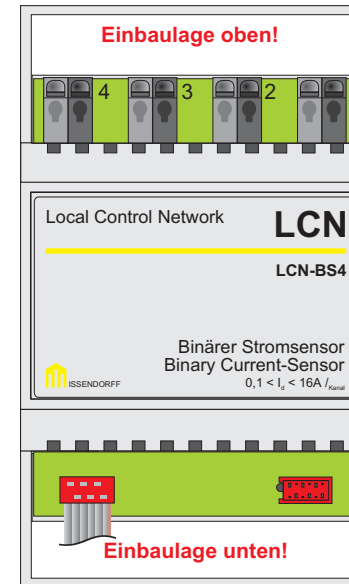


Technische Daten:

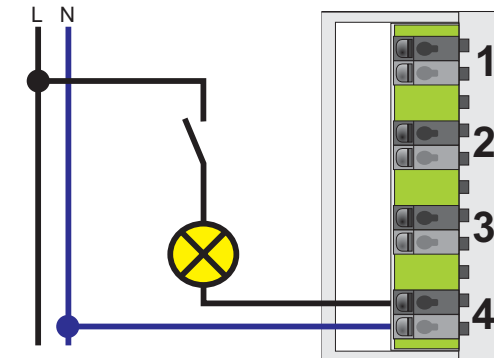
$I_{\min}$:	120mA
$I_{\max}$:	16 A
f:	40-70 Hz, nur für Wechselspannungen
P_{Verlust} :	2W /Eingang bei Vollast

Hinweise:

- Ab 10A ist die Einbaulage (siehe Bild) zu beachten und die Kühlschlitze frei zu halten! Die Luft muss zur Kühlung von unten nach oben durch das Gehäuse streifen können.
- Wenn die 16A einmal nicht reichen sollten, können zwei Eingänge (oder mehr) parallelgeschaltet werden. Wir empfehlen dringend, dabei jeden Eingang einzeln mit 16A abzusichern. Am Besten werden die Sicherungsknebel mechanisch miteinander verbunden. Dadurch wird sicher gestellt, dass bei schlechtem Kontakt eines Eingangs der andere nicht überlastet wird.
- Bei sehr kleinen Rolladenmotoren kann es vor allem beim Abfahren des Behangs zu einem Strom kleiner 120mA kommen. Bitte überprüfen Sie den Betriebsstrom vor der Installation des LCN-BS4, um eine sichere Erkennung des Stroms sicher zu stellen.

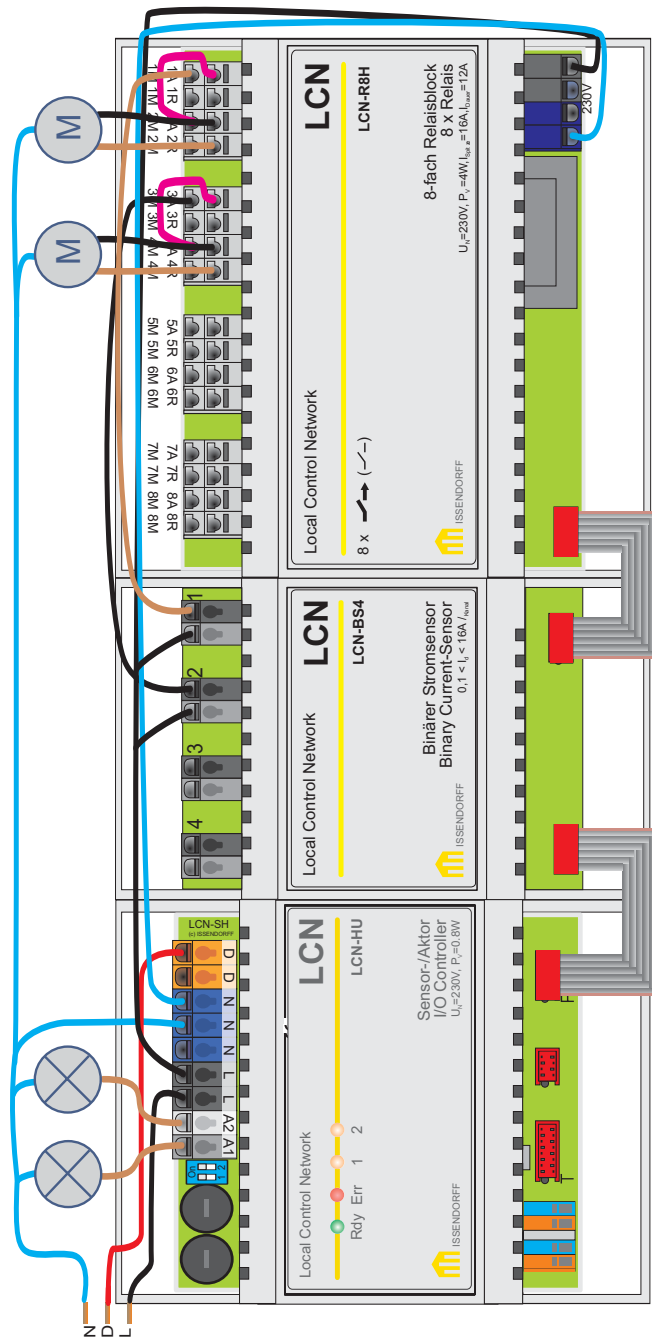
Stromsensor für LCN

Der Stromsensor wird direkt an den P-Anschluß von **LCN-SH+** und **LCN-HU** angeschlossen. Dabei kann der Stromsensor und ein **LCN-R8H** oder **R4M2H** gleichzeitig betrieben werden. Der gleichzeitige Betrieb ist mit Modulen ab der Seriennummer 09... (ab Baujahr 99) möglich. Bei diesen Modulen wird der Stromsensor auch automatisch erkannt. Sollte der Stromsensor an ein Modul älterer Bauart angeschlossen werden, so wird der **LCN-BS4** als Binärsensor (B8) unter P-Anschluß parametrisiert, gesteuert werden die Eingänge 1-4.

Anschluss:

Jeder Eingang besteht aus zwei Klemmen (schwarz und grau), durch die der Strom hindurchgeleitet wird, die Polung/ Stromrichtung ist beliebig. Verbraucher ab 30W werden sicher erkannt. Alle vier Eingangspaare sind absolut potenzialfrei und bis 4kV Hochspannung gegeneinander isoliert.

Positionierung von Motoren mit Endschaltern



Funktionsweise:

Ein HU-Modul (oder SH+ Modul) schaltet über einen R8H-Block einen Motor mit eingebauten Endschaltern. Ein zusätzlich eingesetzter Stromsensor LCN-BS4 ermöglicht dem Modul zu erkennen, ob der Motor fährt oder ob er durch die Motor-Endschalter abgeschaltet wurde.

Mit einer Lernfahrt misst das Modul die Fahrzeit für beide Fahrtrichtungen getrennt und speichert die Motordaten permanent ab. Danach werden im Betrieb die Fahrzeiten erfasst. So kennt das Modul ständig die aktuelle Position des Motors.

Einsatzbereich:

Für bis zu 2 Wechselstrommotore mit einem Betriebsstrom von 120mA bis 16A. Die Motore müssen eingebaute Endschalter haben.

Die ungenutzten Eingänge 3,4 des LCN-BS4 und die freien Relais 5,6,7,8 stehen für andere Aufgaben zur Verfügung.

Funktionen:

- Begrenzen der Laufweite
- direktes Anfahren einer Position
- Lernfahrt
- Funktionsüberwachung des Motors

Hinweis:

Die Flachbandanschlußleitung ist eine Signalleitung und muß nach den geltenden VDE Richtlinien behandelt werden.

Weitere Funktionen des HU-Moduls stehen zusätzlich zur freien Verfügung:

- 2 dimmbare Ausgänge mit 0-10V
- Möglichkeiten zum Anschluss von T- und I-Sensoren, z.B. Fernsteuerempfänger, Temperatursensor, .. usw...